



ZU KONFIRMATION, OSTERN UND TAG DES BUCHES

Alfred Biese

Deutsche Literaturgeschichte

25., durchgreifend erneuerte Auflage (107.—109. Tausend)

Drei Bände. I. Band: Von den Anfängen bis Herder. XVII, 658 Seiten gr. 8°. Mit 58 Abbildungen. In Leinen RM 11.—, II. Band: Von Goethe bis
Merkle. VIII, 673 Seiten gr. 8°. Mit 50 Abbildungen. In Leinen RM 11.—, III. Band: Von Hebbel bis zur Gegenwart. Herausgegeben von Dr. Johans
nes Mt. X, 864 Seiten gr. 8°. Mit 58 Abbildungen. In Leinen RM 13.—, Die drei Bände komplett: Leinen RM 35.—, Halbleder in Kassette RM 48.—
(Die Halblederausgabe wird einzeln nicht abgegeben.)

Urteile über die Neubearbeitung

Deutsches Philologenblatt:

„Weite Gebiete haben von der Neugestaltung Vorteil gezogen. . . . Man kann sagen, daß es gewissermaßen ein neues Werk ist, das mit
Recht noch den Namen seines Urhebers trägt, zugleich über ihn hinaus weist. Es bleibt in seinem Sinne ein Wegweiser für das deutsche
Haus, besonders auch für die Jugend.“

Deutsche Rundschau:

„Es ist Johannes Mt gelungen, von einem hohen peripherischen Standpunkt aus in das scheinbare Chaos der gegenwärtigen Literatur
Gliederung und Übersicht zu bringen, so daß Bieses Literaturgeschichte in ihrer jetzigen Gestalt auch den schärfsten Ansprüchen einer
skeptisch gewordenen Gegenwart Genüge tut.“

Münchener Neueste Nachrichten:

„Eine einzigartige Möglichkeit sich über das deutsche Schrifttum von Wulfila bis zur neuesten Kriegsblutung und den Versuchen einer
neuen dramatischen Zeitkunst zu unterrichten.“

Dommersche Tagespost:

„Diese Literaturgeschichte — zu ihrem Lob muß es gesagt werden — ist keine ‚Literaturgeschichte‘, sondern ein Kunstwerk, das eine unver
siegbare Quelle geistigen Genusses ist, für deren neue Erschließung das deutsche Volk dem Verlag nicht dankbar genug sein kann.“

□

VERLAG C. H. BECK MÜNCHEN